



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 073668k

FIRMA

JDL GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

13.06.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: e27140330d56a22520c2d80f16f0c2d2

D Dr. Gerhard Drexel
am 13.06.2025

E Mag. Guntram Drexel
am 13.06.2025

Anton Gustav Birnbaum, geb 01.07.1980
am 13.06.2025

Burkhard Dünser, geb 30.09.1965
am 13.06.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	82.873.481,39	85.908
Anlagevermögen	74.927.674,72	78.733
Immaterielle Vermögensgegenstände	66.604,60	56
Sachanlagen	41.861.282,26	42.544
Finanzanlagen	32.999.787,86	36.133
Umlaufvermögen	7.847.064,09	7.174
Vorräte	16.319,01	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.569.043,72	7.019
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	261.701,36	155
Rechnungsabgrenzungsposten	1.235,33	1
Aktive latente Steuern	97.507,25	0
PASSIVA	82.873.481,39	85.908
Eigenkapital	41.244.074,74	42.596
eingefordertes Stammkapital	7.400.000,00	7.400
<i>Stammkapital</i>	7.400.000,00	7.400
<i>davon eingezahlt</i>	7.400.000,00	7.400
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	33.844.074,74	35.196
<i>davon Gewinnvortrag</i>	35.196.346,26	30.255
Investitionszuschüsse	175.875,51	190
Rückstellungen	766.748,12	258
Verbindlichkeiten	40.686.783,02	42.864
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):

Gemäß den Bestimmungen des Art I UmgrStG erfolgte mit Verschmelzungsvertrag vom 10.6.2024 die Verschmelzung der "Piazza" Gastronomiebetriebsgesellschaft mbH als übertragende Gesellschaft rückwirkend zum 1.1.2024 mit der JDL GmbH als übernehmende Gesellschaft. Die Verschmelzung erfolgte auf Grundlage der Verschmelzungsbilanz vom 31.12.2023. Die Vorjahreswerte sind daher nicht vergleichbar.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Gemäß den Bestimmungen des Art I UmgrStG erfolgte mit Verschmelzungsvertrag vom 10.6.2024 die Verschmelzung der "Piazza" Gastronomiebetriebsgesellschaft mbH als übertragende Gesellschaft rückwirkend zum 1.1.2024 mit der JDL GmbH als übernehmende Gesellschaft. Die Verschmelzung erfolgte auf Grundlage der Verschmelzungsbilanz vom 31.12.2023.

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern werden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt (ND in Jahren):

gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software 3,00 - 10,00

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Geringwertige Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear bzw. degressiv der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern werden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt (ND in Jahren):

Bauten 1,00 - 40,00

Betriebs- und Geschäftsausstattung 1,00 - 20,00

Finanzanlagen

Außerplanmäßige Abschreibungen werden bei Finanzanlagen dann vorgenommen, wenn die Wertminderung auch nicht von Dauer ist (§ 204 Abs 2 UGB).

Umlaufvermögen

Vorräte

Nach dem Prinzip der verlustfreien Bewertung werden bis zum Bilanzerstellungszeitpunkt erkennbare drohende Verluste berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Latente Steuerschulden und Steueransprüche

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden. Eine Saldierung der aktiven latenten Steuern mit passiven latenten Steuern wird vorgenommen, wenn eine Aufrechnung der tatsächlichen Steuererstattungsansprüche mit den tatsächlichen Steuerschulden rechtlich möglich ist.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung und die Jubiläumsgeldrückstellung wird nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes von -1,50 % (Vorjahr: 0,00 %) berechnet. Für die Berechnung des Zinssatzes wird der 10Jahresdurchschnittszinssatz der Deutschen Bundesbank gem. § 253 Abs 2 dHGB bei einer Restlaufzeit von 15 Jahren von 1,90 % herangezogen, reduziert um etwaige durchschnittliche Gehaltstrends/Inflationsanpassung im Handel von 3,45 %.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzierung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen werden mit dem Anschaffungswert oder dem niedrigeren Zeitwert zum Bilanzstichtag angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Anschaffungswert oder dem höheren Zeitwert zum Bilanzstichtag angesetzt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

20

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024
Anlagevermögen	172.383.760,62	10.236.786,44	0,00	0,00	8.613.137,07	174.007.409,99
Immaterielle Vermögensgegenstände	545.771,23	29.713,65	0,00	0,00	0,00	575.484,88
Sachanlagen	135.705.023,87	7.028.643,79	0,00	0,00	2.301.530,41	140.432.137,25
Finanzanlagen	36.132.965,52	3.178.429,00	0,00	0,00	6.311.606,66	32.999.787,86

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	93.650.821,94	5.825.665,63	0,00	518.508,67
Immaterielle Vermögensgegenstände	489.481,21	18.391,14	0,00	1.007,93
Sachanlagen	93.161.340,73	5.807.274,49	0,00	517.500,74
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	915.260,97	99.079.735,27
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	508.880,28
Sachanlagen	0,00	915.260,97	98.570.854,99
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	78.732.938,68	74.927.674,72
Immaterielle Vermögensgegenstände	56.290,02	66.604,60
Sachanlagen	42.543.683,14	41.861.282,26
Finanzanlagen	36.132.965,52	32.999.787,86